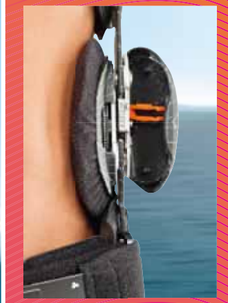
medi

Neu: M.4s® comfort

Das Beste aus 10 Jahren Produkterfahrung – für spürbar mehr Komfort für Sie und Ihre Patienten.

Neu und einzigartig:

Werkzeugfreier Keilewechsel mit einer Pinzette in jeder Gelenkabdeckung. Weitere einzigartige Produktdetails unter www.medi.de/arzt



www.medi.de/arzt

medi. ich fühl mich besser.

DONJOY®

Spürbar ist nur der Therapieerfolg.

*Gewicht basiert auf einer Vollrahmen-Knieorthese (Code L1845 PDAC) für leichte bis mittlere Gonarthrose (Orthesengröße Medium)

© DJO Global 10/14

DONJOY® 4TITUDE® OA NANO™ ist so leicht und gut anpassbar, dass sie Ihr Patient fast nicht wahrnimmt. Nano MAG™ das federleichte High-tech-Magnesium und die bewährte 3-Punkt-Technologie von DONJOY® sorgen für spürbare Entlastung. Rückkehr zur Mobilität – wie könnte das schneller gehen als mit der leichtesten* OA Rahmenorthese der Welt.

Tel. 0180 1 676 333 · www.DJOglobal.de

DJO GLOBAL

DGOOC Kurs 2015 – Knie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das inzwischen nach 5 Jahren etablierte Kurskonzept der DGOOC hat zum Ziel, in einem strukturierten Kurssystem begleitend zur klinischen Weiterbildung die Inhalte der „speziellen orthopädischen Chirurgie" zu vermitteln und so den Teilnehmern der Kurse den Erwerb eines Höchstmaßes an orthopädisch-operativer Kompetenz zu ermöglichen.

Der Kurs „Kniegelenk" bietet in 3 Tagen die Schwerpunkte Knorpelchirurgie und Gelenkerhalt, Endoprothetik und arthroskopische Chrirugie.

Der erste Tag befasst sich mit der Therapie des Knorpelschadens und den gelenkerhaltenden Operationen am Kniegelenk, der Umstellungsosteotomien. Hier wird eine intensive Schulung zur Indikation, Planung und Durchführung der kniegelenksnahen Osteotomien an Präparaten angeboten.

Am zweiten Kurstag wird die Endoprothetik von der primären Implantation über die Strategien der Wechseloperationen bis hin zur Arthrodese vermittelt und auch an Kunstknochen operativ demonstriert und von den Teilnehmern durchgeführt. Ein wichtiger Aspekt ist hier die Navigation und ihr Stellenwert in der Kniegelenksendoprothetik.

Am dritten Kurstag werden wir die arthroskopische Chirurgie des Kniegelenkes vom diagnostischen Standardvorgehen bis zum hinteren Kreuzbandersatz behandeln. In den Workshops werden diese Techniken in kleinen Gruppen am anatomischen Präparat unter Anleitung erfahrener Instruktoren von den Teilnehmern durchgeführt.

Das Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmern die Möglichkeit zu geben theoretisch und praktisch, also selbst aktiv OP-Techniken und die erforderlichen Implantate kennen zu lernen, die für die spezielle orthopädische Chirurgie wichtig sind. Gleichzeitig bieten der Austausch eigener Erfahrungen und die Diskussion über OP-Techniken und Indikationen mit den Referenten und Instruktoren oft neue Motivation für den eigenen Alltag im OP.

Die Bundeshauptstadt Berlin bietet mit dem sehenswerten Langenbeck-Virchow-Haus ein phantastisches und geschichtsträchtiges Veranstaltungszentrum, die Anatomie der Charité ist gegenüber leicht zu erreichen und der Gesellschaftsabend im Restaurant „Entrecôte" in der Nähe des ehemaligen „Checkpoint Charlie" im Herzen Berlins verspricht ein wunderschönes Erlebnis zu werden – wir freuen uns, Sie im Februar 2015 in Berlin zum 6. DGOOC-Kurs Kniegelenk begrüßen zu dürfen.

Martin Engelhardt

Michael Krüger-Franke

O.Miltner

Christian H. Siebert

AGA PATRONAT

19.02.–21.02.2015

GOTS

Programm DGOOC Kurs 2015 – Knie

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE E.V.

Kursdaten

Veranstalter, Information, Anmeldung

Intercongress GmbH, Karlsruher Straße 3, 79108 Freiburg
fon +49 761 69699-0, fax +49 761 69699-11
info.freiburg@intercongress.de
Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online unter:
www.intercongress.de

INTER CONGRESS überzeugt. bewegt!

Wissenschaftliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. Martin Engelhardt, Klinik für Orthopädie, Unfall- und Handchirurgie, Klinikum Osnabrück, Am Finkenhügel 1, 49076 Osnabrück

Dr. med. Michael Krüger-Franke, MVZ am Nordbad Orthopädie-Chirurgie, Schleißheimerstraße 130, 80797 München

Priv.-Doz. Dr. med. Oliver Miltner, DocOrtho, Friedrichstraße 94, 10117 Berlin

Prof. Dr. med. Christian H. Siebert, Paracelsus Klinik – Hannover-Langenhagen, Klinik für Orthopädie und Sporttraumatologie, Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen

Faculty

Prof. Dr. med. Peter Angele, Sporthopaedicum Regensburg, Hildegard-von-Bingen-Straße 1, 93053 Regensburg

Prof. Dr. med. Raimund Forst, Orthopädische Universitätsklinik im Waldkrankenhaus St. Marien, Rathsberger Str. 57, 91054 Erlangen

Dr. med. Casper Grim, Klinikum Osnabrück, Orthopädie und Unfallchirurgie, Am Finkenhügel 1-3, 49076 Osnabrück

Dr. med. Lars Hagemann, Department für Knie- und Schulterchirurgie, Orthopädische Klinik der MHH, Diakoniekrankenhaus Annastift Hannover, Anna-von-Borries Straße 1-7, 30625 Hannover

Dr. med. Hagen Hommel, Krankenhaus Mol, Sonnenburger Weg 3, 16529 Wriezen

Dr. med. Hamid Hosseini, Paracelsus Klinik - Hannover-Langenhagen, Klinik für Orthopädie und Sporttraumatologie, Oertzeweg 24, 30851 Langenhagen

Prof. Dr. med. Philipp Lobenhoffer, Sportsclinic Germany, Uhlemeyerstraße 16, 30175 Hannover

Prof. Dr. med. Sven Ostermeier, Gelenk-Klinik, Alte Bundesstraße 29, 79194 Gundelfingen

Prof. Dr. med. Werner Siebert, Vitos Orthopädische Klinik Kassel, Wilhelmshöher Allee 345, 34131 Kassel

Veranstaltungsort

Aesculap Akademie im Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin
www.langenbeck-virchow-haus.de

Centrum für Anatomie, Präpariersaal, Philippstraße 12, 10117 Berlin
www.charite.de/anatomie

Hotelreservierung

Mercure Hotel Berlin City, Invalidenstraße 38, 10115 Berlin,
fon +49 30 308 26-0, mail: h5341@accor.com
94,00 € im Einzelzimmer pro Nacht inkl. Frühstück
Stichwort bei Buchung: „Kurs Knie" (abrufbar bis 21.01.2015)

Kursgebühr

600,00 € · 300,00 € für DGOOC/DGOU-Mitglieder

Workshop an Sawbones

Max. 4 Teilnehmende pro Präparat und Instruktor

Zertifizierung

Die Veranstaltung hat das Patronat der AGA und der GOTS erhalten.
LÄK Berlin: ist beantragt.

Berlin 2015

www.dgooc.de

DGOOC KURS 2015 – KNIE

im Rahmen der Zusatzweiterbildung „Spezielle Orthopädische Chirurgie"

Wissenschaftliche Leitung	PD Dr. Martin Engelhardt Dr. Michael Krüger-Franke PD Dr. Oliver Miltner Prof. Dr. Chistian H. Siebert
Veranstaltungsort	Aesculap Akademie im Langenbeck-Virchow-Haus, Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin Centrum für Anatomie, Präpariersaal, Philippstraße 12, 10117 Berlin (Durchführung Praxisteil/Workshops)
Veranstalter, Information und Anmeldung	Intercongress GmbH www.intercongress.de

Donnerstag, 19.02.2015
1. Kurstag

08.45	Anmeldung	
08.55	Begrüßung	Engelhardt, M/Krüger-Franke, M Miltner, O/Siebert, CH
09.00 – 12.10	**Knorpelchirurgie/Gelenkerhaltende Operationen**	
09.00 – 09.20	Arthroskopische Lavage, Debridement, Knorpel-Knochen-Transplantation	Krüger-Franke, M
09.20 – 09.40	Autologe Knorpelzelltransplantation und Mikrofrakturierung	Engelhardt, M
09.40 – 10.00	Lastreduktion durch mediales Federsystem	Grim, C
10.00 – 10.20	Alternative Knorpeltherapie (Hemi-Cap)	Hagemann, L
10.20 – 10.40	Pause	
10.40 – 12.10	**Workshop I am Sawbone**	
12.10 – 13.00	Mittagspause	
13.00 – 18.00	**Therapie der unikompartimentellen Arthrose**	
13.00 – 13.30	Achsenverhältnisse des Beines und Analyse der Deformitäten	Grim, C
13.30 – 14.00	Planung von Korrekturen an Ober- und Unterschenkel	Lobenhoffer, P
14.00 – 14.45	**Workshop II Zeichenkurs**	
14.45 – 15.15	Pause	
15.15 – 15.35	Technik der varisierenden distalen Femurosteotomie	Lobenhoffer, P
15.35 – 15.55	Technik der valgisierenden Tibiaosteotomie (open wedge)	Grim, C
15.55 – 16.10	Slope Korrekturen	Lobenhoffer, P
16.10 – 16.30	Differentialindikation Osteotomie/Schlitten/Totalendoprothese	Lobenhoffer, P
16.30 – 18.00	**Workshop III am Sawbone**	
19.30	Gesellschaftsabend*	

Freitag, 20.02.2015
2. Kurstag

09.00 – 13.15	**Primärendoprothetik**	
09.00 – 09.20	Zugangswege in der Primärendoprothetik	Siebert, CH
09.20 – 09.40	Indikation, Technik und Ergebnisse der medialen Schlittenprothesenimplantation	Hosseini, H
09.40 – 10.00	Indikation, Technik und Ergebnisse des partial Kniegelenkersatzes	Siebert, W
10.00 – 10.20	Indikation, Technik und Ergebnisse Oberflächenersatz – ungekoppelt, semi-constrained	Hommel, H
10.20 – 10.40	Pause	
10.40 – 11.00	Weichteilbalancing	Hagemann, L
11.00 – 11.20	Navigation und Patienten Spezifische Instrumente	Ostermeier, S
11.20 – 13.15	**Workshop IV am Sawbone**	
13.15 – 14.00	Mittagspause	
14.00 – 17.15	**Revisionsendoprothetik**	
14.00 – 14.20	Die symptomatische Knieendoprothese – Abklärung, Diagnostik und Vorgehensweise	Siebert, W
14.20 – 14.40	Patella Maltracking: Problemlösungen	Ostermeier, S
14.40 – 15.00	Revisionsendoprothetik	Siebert, CH
15.00 – 15.20	Salvage Prozeduren heute	Forst, R
15.20 – 15.45	Pause	
15.45 – 17.15	**Workshop V am Sawbone**	

Samstag, 21.02.2015
3. Kurstag

09.00 – 12.25	Meniskus- und Kreuzbandchirurgie	
09.00 – 09.30	Indikation und Technik der Meniskusresektion und -refixation	Miltner, O
09.30 – 09.50	Indikation und Technik des Meniskusersatzes/-transplantation	Angele,P
09.50 – 10.10	Therapie der Patellainstabilität	Krüger-Franke, M
10.10 – 10.30	Indikation zur vorderen Kreuzbandrekonstruktion	Miltner, O
10.30 – 10.45	Pause	
10.45 – 11.05	Technik der vorderen Kreuzbandplastik (Single-Bundle)	Krüger-Franke, M
11.05 – 11.25	Technik der vorderen Kreuzbandplastik (Double-bundle)	Angele, P
11.25 – 11.45	Revisionsoperationen nach vorderer Kreuzbandplastik	Krüger-Franke, M
11.45 – 12.05	Indikation und Technik der hinteren Kreuzbandplastik	Angele, P
12.05 – 12.25	Arthroskopische Therapie bei Kniegelenksinfektionen	Siebert,CH
12.25 – 13.15	Mittagspause	
13.30 – 17.00	**Workshop VI am anatomischen Präparat**	

*Entrecôte
Schützenstraße 5 · 10117 Berlin · www..entrecote.de · 35,00 € pro Person

Das Entrecôte ist Restaurant et Brasserie im Herzen von Berlin. Man sagt, im Entrecôte sei ein Hauch von Paris zu spüren. Das ist nicht zu viel versprochen. L´esprit brasserie, dieses Lebensgefühl, wie es nur in Paris vorzufinden ist und von dem so viele Dichter, Literaten und Künstler schwärmten, diesen Esprit setzt das Restaurant lebendig um, ohne ihn jemals zu kopieren.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Arthrex · B Braun Sharing Expertise · ConMed · DJO Global · DePuy Synthes · medi · ottobock. · smith&nephew

Xeleton

Genu Arexa

Xeleton und Genu Arexa

Zwei Orthesen, ein Ziel:
Zurück in den Alltag

- Konstruktion der Orthesen sorgt für einen festen Sitz
- Sichere Führung und Stabilisierung des Kniegelenks
- Einfache Einstellung der Bewegung in Extension und Flexion
- Hohe Patientenzufriedenheit dank ausgezeichneter Passform

www.ottobock.de · orthetik@ottobock.de · T +49 5527 848-3455

© Ottobock · OK3091_100r210-01-1409

Anterolaterales Ligament und GraftLink® ACL-Rekonstruktion

Einzigartige Stabilität bei minimal-invasiver Technik

GraftLink®

- Minimal-invasiv mit 4-fach gelegter Semitendinosussehne[1]
- Anatomische Footprint-Rekonstruktion mit dem FlipCutter®
- Optimierte biologische Integration durch maximalen Knochen-Sehnen-Kontakt
- Wechselseitiges tibiofemorales Anspannen mit dem ACL-TightRope®

[1]Lubowitz et al, Randomized Controlled Trial Comparing All-Inside Anterior Cruciate Ligament Reconstruction Technique With Anterior Cruciate Ligament Reconstruction With a Full Tibial Tunnel, Arthroscopy, Vol 29, No 7, 2013: pp 1195-1200.

Anterolaterales Ligament

- Eine ausgeprägte ligamentäre Struktur im Knie[2]
- Wichtige Funktion der Rotationsstabilität
- Einfache und reproduzierbare Rekonstruktion mit Gracilis-Sehne und SwiveLock®-Verankerung

[2]Anatomy of the anterolateral ligament of the knee. Claes S, Vereecke E, Maes M, Victor J, Verdonk P, Bellemans J. J Anat. 2013 Oct; 223 (4):321-8. doi: 10.1111/joa.12087. Epub 2013 Aug 1.

Arthrex

© 2014, Arthrex GmbH. Alle Rechte vorbehalten.